



NATIONAL MODEL
UNITED NATIONS



JUSTUS-LIEBIG-
UNIVERSITÄT
GIESSEN

Liebe Studierende,

im **Wintersemester 2022/2023** will die Professur Marauhn erneut eine Delegation der Justus-Liebig-Universität zur **National Model United Nations (NMUN) in New York City** entsenden.

Die Vorbereitungsphase wird während des **Wintersemesters 2022/23** stattfinden mit dem Ziel **Anfang April 2023** in **New York City (USA)** an der NMUN teilzunehmen. Die Teilnahme der JLU-Delegation wird eine Eigeninitiative der Studierenden sein mit Betreuung durch Mitarbeitende der Professur für Öffentliches Recht und Völkerrecht von Professor Dr. Thilo Marauhn. Zur Unterstützung haben wir den Verein Giessen Model United Nations e.V. (GiMUN e.V.) gegründet.

Die NMUN ist eine Veranstaltung, auf der die Arbeitsweise der Vereinten Nationen, ihrer Komitees und anderer internationaler Organisationen simuliert wird. Dabei werden auch Verhandlungen in den Räumlichkeiten der Vereinten Nationen stattfinden. Die Veranstaltung richtet sich an Studierende aus aller Welt, die sich für die **Arbeitsweise der Vereinten Nationen** interessieren und ihre vorhandenen theoretischen Kenntnisse durch den Blickwinkel der Diplomatie erweitern möchten. Jedes Jahr nehmen an der weltweit größten und ältesten fortlaufende MUN-Veranstaltung tausende Studierende aus einer Vielzahl an Ländern teil. Die Ursprünge der Konferenz lassen sich bis ins Jahr 1927 zurückverfolgen.

Während einer intensiven und zeitaufwändigen Vorbereitungsphase **in englischer Sprache** erweitern die Gießener Delegationsmitglieder nicht nur ihr Wissen über die Funktionsweise, Geschichte und Themenfelder der Vereinten Nationen und verbessern ihre rhetorischen Fähigkeiten, sondern arbeiten sich auch intensiv in die Kultur, Innen-, Außen- und Wirtschaftspolitik des vertretenen Landes ein. Das theoretische Wissen wird durch die Teilnahme an verschiedenen Vorbereitungssimulationen in Gießen sowie der MUN in Siegen und in Frankfurt am Main erweitert. Auf diesen Tagungen werden die bereits erlernten Verhandlungstechniken verfeinert und die Anwendung der Verhandlungsregeln geübt.

Ziel der **fünftägigen UN-Simulation in New York** wird es sein, einen wirklichkeitsgetreuen Einblick in den diplomatischen Alltag zu erleben. Die Delegationsmitglieder debattieren, halten Reden und verfassen Resolutionen nach denselben Spielregeln wie „echte“ Diplomaten bei den Vereinten Nationen. Auch die vorgegebenen Problemstellungen ähneln jenen, die tatsächlich aktuelle Herausforderungen darstellen und damit auf der Agenda der Vereinten Nationen stehen.

Für mehr Informationen finden sich Berichte von der Gießener Delegation des letzten Wintersemesters auf der Webseite der Professur Marauhn unter Model United Nations bei [NMUN Team 2022](#).

Die Delegation sollte sich bemühen, Sponsor:innen zu finden. Die Teilnehmenden werden allerdings einen Anteil ihrer Kosten selbst tragen. Es ist mit einem **Eigenanteil von ca. 500,- Euro** zu rechnen. Bei Studierenden in finanziellen Härtefällen wird sich bemüht eine Teilnahme zu ermöglichen.

Studierende der Rechtswissenschaft erhalten für ihre Teilnahme einen **Fremdsprachenschein** oder eine **Schlüsselqualifikation**. Es handelt sich ebenfalls um eine **Wahlveranstaltung** im Schwerpunktbereich 6 (Europa- und Völkerrecht), jedoch ist die Veranstaltung auch für Studierende vor dem Schwerpunkstudium oder aus anderen Schwerpunktbereichen sowie aus anderen Fachbereichen bei Interesse an den Vereinten Nationen und internationaler Politik geöffnet.

Für die Bewerbung zur Teilnahme an NMUN 2023 richten Sie bitte ein Motivationsschreiben mit allen üblichen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Abiturzeugnis, bisher erworbene Scheine) elektronisch bis zum **31. Juli 2022** an: ModelUN@recht.uni-giessen.de

(Falls Sie Fragen haben, zögern Sie nicht uns per E-Mail zu kontaktieren)